

**Zeitschrift:** Schwyzerlüt : Zyschrif für üsi schwyzerische Mundarte

**Band:** 17 (1954-1955)

**Heft:** 1 [i.e. 2]

**Artikel:** Ne Brief ab em Lang

**Autor:** Fringeli, Albin

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-185461>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## *NE BRIEF AB EM LANG*

*Ne mager Mättli näb dr Stross !  
Ne armi, herti Wält.  
Sell s Läbe do no wyters goh ?  
Trag währli bloss Verdruss dervo,  
Un chuum zum Stüüre s Gäld.*

*Wer lieber grad wie Du i d Stadt,  
Un hätts wie Du so schön :  
Ghei Nochber trampt dr dört uffs Lang,  
Hesch gheini Schwile a dr Hang,  
Un niemer macht Di höhn.*

*Ne mager Mättli näb dr Stross . . .  
Es isch mym Vatter gsi !  
Drum wärch i druff. Un treits nüt ab,  
Un ischs mym eige Gliigg sy Grab . . .  
Es wird so miesse sy.*

*I dangg Dr für Dy Spruch un Troscht !  
I dangg Dr für Dy Lied !  
Es wohlts mer erscht, wenn alli Rai  
Ne schöne Farbeteppe hei,  
Ne Wülchli drüber zieht.*

*A.F.*

### **INSTITUT JOMINI, PAYERNE**

**Real- und Handelsschule**  
Gegründet 1867 (Waadt)

bietet dem 14—17jährigen Jüngling besondere Möglichkeit zur Gestaltung einer Persönlichkeit und zum Schulerfolg durch unsere probate Bildungsarbeit.

Die bewährte Vorbereitung zum Eintritt in jegliche Berufslehre.

Verlangen Sie bitte Prospekte.

### **B E A T J Ä G G I**

**Gedicht und Värse i dr Mundart**

- |                                 |                              |
|---------------------------------|------------------------------|
| <b>Heimatbode</b>               | (Sälbstverlag)               |
| <b>Hagrösli</b>                 | (Verlag A. Franke, Bern)     |
| <b>Dys Gärtli</b>               | (Sälbstverlag)               |
| <b>Sunneschyn und Räge</b>      | (Sälbstverlag)               |
| <b>Chinderhärz - Mueterhärz</b> | (Verlag Habegger, Däredinge) |